Ressort: Reisen

Bahn: Fahrkartenkauf an Automaten wird vorerst nicht eingestellt

Berlin, 24.12.2018, 10:11 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn hat einen Medienbericht dementiert, wonach sie den Verkauf von Fahrkarten für den Fernverkehr an eigenen Automaten bis 2023 komplett aufgeben will. Es gebe weder Beschlüsse noch konkrete Planungen, den Verkauf von Fernverkehrstickets an Automaten bis 2023 aufzugeben, teilte der Konzern am Montag mit.

Der Fahrkartenkauf werde auch künftig über Automaten und Reisezentren möglich sein. Allerdings passe man das "Vertriebsangebot dem sich verändernden Kundenverhalten an", so die Bahn weiter. So kauften bereits heute über 70 Prozent der Kunden ihr Fernverkehrsticket online und über die Bahn-App. Das Reisezentrum sei bereits vor Jahren als stärkster Verkaufskanal für den Fernverkehr abgelöst worden. Prognosen zeigten, dass der prozentuale Anteil der Automatenkäufe für Fernverkehrsfahrkarten in den nächsten fünf Jahren weiter auf einen niedrigen einstelligen Wert zurückgehen werde, so die Bahn weiter. Dennoch habe man den "klaren Anspruch", auch in Zukunft dem Kunden auf "allen nachgefragten Vertriebskanälen" den Fahrkartenkauf zu ermöglichen. Die "Stuttgarter Zeitung" hatte zuvor berichtet, dass die Bahn künftig keine Fahrkarten mehr an Automaten verkaufen will, um Kosten zu sparen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117480/bahn-fahrkartenkauf-an-automaten-wird-vorerst-nicht-eingestellt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619